



2016 bis 2017 spielte Stevie Nicks die „24 Karat Gold Tour“.

Die Geschichten hinter den Songs

Stevie Nicks Konzertfilm kommt ins Kino

19. September 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Trafalgar Releasing / BMG

Einem großem Publikum bekannt wurde die US-amerikanische Sängerin und Komponistin Stevie Nicks als Frontfrau der Band Fleetwood Mac. Mit ihr hat sie seit 1975 weltweit viele Hits wie „Don't Stop“, „Dreams“, „Hold Me“ oder „Little Lies“ gelandet. Aber auch solo ist sie sehr erfolgreich unterwegs. Am 21. und 25. Oktober soll nun ein Konzertfilm über Stevie Nicks in die Kinos kommen. Er trägt den Titel „24 Karat Gold The Concert“ und zeigt Mitschnitte ihrer Tour aus dem Jahr 2017.

Nicht nur mit ihrer Band Fleetwood Mac war Stevie Nicks erfolgreich unterwegs. Das zweifache Mitglied der „Rock'n'Roll Hall of Fame“ schaffte es auch als Solokünstlerin mehrmals in die Top Ten der US-Charts, darunter auch Rang 1 mit ihrem Album „Bella Donna“. Ihr bisher letztes Album als Solokünstlerin hat sie im Jahr 2014 veröffentlicht.

Unter dem Namen „24 Karat Gold: Songs from the Vault“ hat Stevie Nicks damals vierzehn Songs auf den Markt gebracht, die sie bereits Jahre zuvor geschrieben, aber nie veröffentlicht hatte. Die meisten der Songs, die vorher nur als Demoversion existierten, entstanden zwischen 1969 und 1987. Mit dem Album konnte sie weltweit Einzug in die Charts finden. Die erfolgreichste Platzierung war Rang 3 in den „US Billboard Top Rock Albums“ und den „Billboard Internet Albums“ Charts.

Angelehnt an den Titel dieses Albums ging Nicks von 2016 bis 2017 auf „24 Karat Gold Tour“ durch die USA, Kanada, Australien, Neuseeland und spielte zusätzlich auch ein Konzert in London. Unter der Regie von Joe Thomas entstanden damals in Indianapolis und Pittsburgh Live-Mitschnitte der

Shows, die am 21. und 25. Oktober weltweit in den Kinos gezeigt werden sollen.

Die Setlist des Films soll sich aus Fan-Lieblingssongs aus ihrer Solokarriere und als Bandmitglied von Fleetwood Mac, darunter „Rhiannon,“ „Stop Draggin` My Heart Around,“ „Edge of Seventeen,“ „Stand Back,“ und „Landslide“ zusammensetzen, aber auch selten gespielte Songs ihrer Karriere beinhalten.

„24 Karat Gold The Concert“ fokussiert sich allerdings nicht nur auf die reine Musik, wie Stevie Nicks erklärt: „Die 24 Karat Gold Tour war meine Lieblings-Tournee. Ich habe nicht nur meine Songs gesungen, sondern konnte zum ersten Mal die Geschichten dahinter erzählen. Es ist großartig die Möglichkeit zu haben, dieses Konzert mit meinen Fans zu teilen. Von mir an euch – 24 Karat Gold“.

Als Kinobesucher kann man sich also nicht nur auf ein Konzerterlebnis mit Stevie Nicks freuen, sondern erfährt auch welche Geschichten und Inspirationen hinter den berühmten Songs stecken. Der Vorverkauf für die Kinotickets beginnt am nächsten Mittwoch, den 23. September.

Zusätzlich zum Film soll auch das Livealbum „Live In Concert The 24 Karat Gold Tour“ veröffentlicht werden. Es erscheint am 30. Oktober und wird als 2CD, 2LP und als digitale Version erhältlich sein.

Mehr Informationen zu Stevie Nicks und ihrem Film „24 Karat Gold The Concert“ gibt es über die Links in der Infobox.

Links:

www.stevienicksofficial.com
www.facebook.com/stevienicks
www.stevienicksfilm.com

Ähnliche Artikel auf Rockszen.de:

[Nebenstraßen und Hinterhöfe der Rockmusik](#)(26.01.2021)
[Auch für Stadien und Arenen geeignet](#)(18.01.2021)
[Ein interaktives Erlebnis für die Fans](#)(19.12.2020)
[Welttournee im Internet](#)(15.12.2020)
[Peter Green und die frühen Fleetwood Mac](#)(26.11.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)